

3. N. 47847

Elisabeth

Himmelen 29. 12. 82

Sehr geehrter Herr Rathse.
Ihrer Wohlthaten vor mirer Ob-
wissen sey Himmelen und sich
in der Stadt für die Bürger
vom 21. Dec. — Ich bin
sehr von dem Rath, beyge-
nommen (als Art. 83.) in
Kosack anzunehmen, vor-
ausgesetzt, daß die
Bedingungen

Youngbestand jüngerer
Jah. — Ende Jänner

Du bist in der Stadt
nach Wien gekommen, und
wird mir dann das
jüngere machen, die sofort
ja besuchen, um mündlich
mit Herrn Oskar Mayer
ja besprechen.

Ich bemühe mich dich
Gehaltszeit, Herr



ausgezeichnete Frau Tante, wie
ich glücklich und
Tage zu verbringen, und
bleibe mit herzlichem
Grüß von

Elisabeth Heister

Friedlingstraße 32

II. Stock



E Heisler
29/12 82